

WACKER

CREATING TOMORROW'S SOLUTIONS

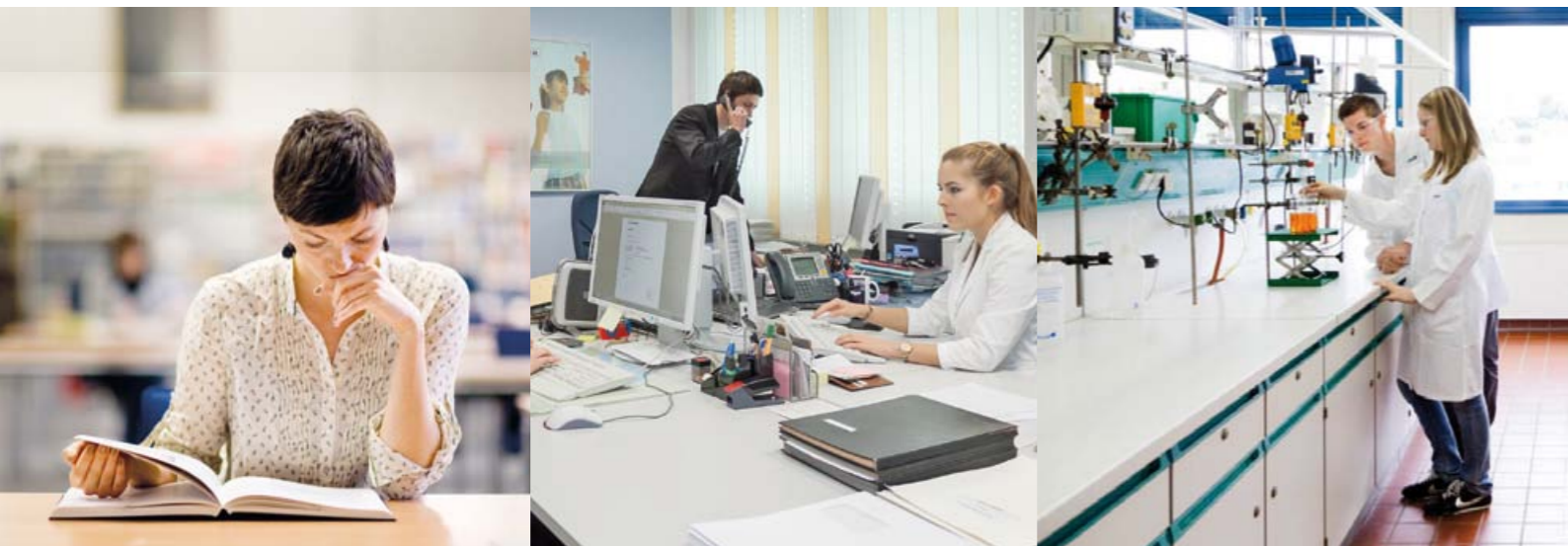
POWERED BY

BBiW

WACKER | AUSBILDUNG

DU MACHST DICH GUT BEI UNS!
BERUFSAUSBILDUNG IN MÜNCHEN

AUSBILDUNG BEI WACKER AM STANDORT MÜNCHEN



WACKER bietet am Standort München kaufmännische Ausbildungs- und Studienplätze in der Hauptverwaltung an sowie technische bzw. Chemieberufe am Consortium.

Steig jetzt ein in die Berufsausbildung bei WACKER und sei dabei, bei Entwicklung, Herstellung oder Vertrieb von Produkten, die ihren Einsatz in der ganzen Welt finden.

Produktpalette

WACKER-Produkte stecken in vielen Dingen des täglichen Lebens. Polysilicium, z. B. für die Herstellung von Solarmodulen, Reinstsilicium für die Elektronikindustrie, Silicone als Silikonkautschuk aber auch als Bestandteil von Textilbeschichtungen, Kosmetikprodukten u. v. m. Die Grundmasse von Kaugummi besteht oft aus Polyvinylacetat, einem weiteren wichtigen WACKER-Produkt.

Andere WACKER-Polymere sind in Wärmedämmverbundsystemen oder in Klebstoffen enthalten. Dispersionspulver finden sich auch in Trockenmörtel, Putzen und Wandfarben. Pyrogene Kieselsäure findet man in Handfeuerlöschern, Tonern und auch in der Zahncreme. Einen umfangreichen Überblick über WACKER-Produkte und deren Verwendung findest Du im Internet unter www.wacker.com.

Voraussetzungen für eine Ausbildung bei WACKER

Je nach gewünschtem Ausbildungsberuf wird ein guter qualifizierender Abschluss der Mittelschule oder Mittlere Reife, Fachhochschulreife oder Abitur vorausgesetzt. Daneben sind gute EDV-Kenntnisse, hohe Motivation und Leistungsbereitschaft sowie Flexibilität und Belastbarkeit wichtig.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Ausbildungs- und Studienangebot von WACKER findest Du unter www.wacker.com/karriere.

Für Fragen zur Ausbildung und zum Dualen Studium bei WACKER wende Dich an das Berufsbildungswerk Burghausen (BBiW):

Johannes-Hess-Straße 5
84489 Burghausen, Germany
Telefon +49 8677 83-86959
Fax +49 8677 886-86959
bbiw@wacker.com

FRAGEN UND ANTWORTEN ZUR BERUFSAUSBILDUNG BEI WACKER

Arbeitszeit und Urlaub

36-Std.-Woche, 30 Tage bezahlter Urlaub und flexible Arbeitszeit (Gleitzeit).

Ausbildungs- und Probezeit

Die Ausbildung bei WACKER beginnt jeweils zum 1. September und endet mit der Mitteilung des Prüfungsergebnisses jeweils im Februar oder August des Abschlussjahres. Die Probezeit für Auszubildende beträgt vier Monate.

Ausbildungsstandorte

WACKER bietet am Standort München verschiedene Ausbildungsberufe an. Die jeweils aktuell angebotenen sind unter www.wacker.com/karriere dargestellt.

Ausbildungsvergütung

Die monatliche Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem jeweils gültigen Tarifvertrag der Chemischen Industrie.

Berufsbildungswerk Burghausen (BBiW)

Die Organisation und Betreuung der Ausbildung erfolgt durch die zuständige Personalabteilung, für den Standort München durch das BBiW. Das BBiW ist ein überbetriebliches Bildungszentrum mit mehr als 40 hauptamtlichen Ausbildern und umfassend ausgestatteten Lehrlaboratorien, Technika und Werkstätten. Weitere Informationen unter www.bbiw.de.

Berufsschule

Der Berufsschulunterricht findet je nach Ausbildungsberuf und Ausbildungsjahr ein- bis zweimal wöchentlich oder im Blockunterricht in München statt.

Betriebliche Zusatzleistungen und sonstige Leistungen

Hierzu gehören im Wesentlichen Urlaubs- und Jahresabschlusszahlungen, vermögenswirksame Leistungen, Erfolgsbeteiligungen und leistungsorientierte Entgeltkomponenten. Daneben besteht die Möglichkeit der Verpflegung im Belegschaftsrestaurant sowie der Nutzung der Belegschaftsbücherei.

Bewerbung

Die Bewerbungsfrist läuft von August bis November des jeweils laufenden Jahres für den Ausbildungsbeginn des folgenden Jahres. Die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz bei WACKER erfolgt ausschließlich online über www.wacker.com/karriere. Es ist möglich, sich gleichzeitig auf zwei oder

nach gewählter Studienrichtung zum Abschluss Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Engineering (B.Eng.) oder Bachelor of Science (B.Sc.).

Fortbildung

Je nach Beruf gibt es nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung viele Möglichkeiten, sich mit berufsbegleitenden



drei verschiedene Ausbildungsberufe zu bewerben. Im zweiten Schritt ist ein Eignungstest zu absolvieren. Nach dem Auswahlverfahren werden Bewerber zum Vorstellungsgespräch eingeladen.

Consortium

Das Consortium ist innerhalb des Konzerns für den Zentralbereich Forschung & Entwicklung verantwortlich. Das Consortium bietet die Ausbildungsberufe Chemielaborant/in und Industriemechaniker/in an. Ausbildung und Unterricht erfolgen dabei großteils am BBiW in Burghausen bzw. an der Berufsschule Altötting.

Duales Studium

WACKER bietet auch die Möglichkeit des Dualen Studiums. Dabei wechseln dreimonatige Praxisphasen in verschiedenen Abteilungen bei WACKER mit dreimonatigen Präsenzphasen an einer Dualen Hochschule in Baden Württemberg. Das dreijährige Studium führt je

den Lehrgängen höher zu qualifizieren: IHK-Fachwirte, Techniker und Meister sind die am häufigsten gewählten.

Standortübergreifende Ausbildung

Je nach Ausbildungsrichtung kann die Ausbildung auch standortübergreifend erfolgen. WACKER stellt für Einsätze an anderen Standorten kostenlose Unterkunftsmöglichkeiten zur Verfügung, übernimmt Fahrtkosten und gewährt Verpflegungszuschläge.

Übernahme

Sechs bis neun Monate vor dem regulären Ende der Ausbildung finden Gespräche zwischen der Personalbetreuung und den Auszubildenden bzw. Studenten statt, um alle Möglichkeiten für eine Übernahme auszuloten. Alle Azubis und Studenten werden bei entsprechenden Leistungen auf feste bzw. befristete Stellen übernommen.

WACKER

POWERED BY

BBiW

Wacker Chemie AG
München
Hanns-Seidel-Platz 4
81737 München
Deutschland

www.wacker.com/karriere



04.2019/2.000